Der Lecha Patriot

und

Northampton Demokrat.

„Hütet euch vor geheimen Gesellschaften."—Waschington.

Allentaun, Pa. gedruckt und herausgegeben von Solomon Groß und Edwin Keiper, in der Hamilton Straße, einige Thüren unterhalb Hagenbuch's Wirthshaus.

Jahrgang 21.] Montag, den 22sten Mai, 1848. [No. 13.

Neue Frühjahrs Güter.

Grim und Reninger,

Nordwest Ecke des Markt-Vierecks—Allentaun.

Caschmere, Cassimere, Tuch, Sattinet, Groton-Tuch und Taylor Cassimers,

von allen Farben, Qualitäten und Preißen für Röcke und Hosen, Black Sattin u. Plaid Vestings, Marselles, Velvets für Vestings, und ein großes Assortiment anderes Westenzeug.

Einheimische und französische Ginghams, Berege, Lawns,

Alpaccas, De Lains, Balzarines—Kattune und ein großes Assortiment von verschiedenen Arten Ladies Dresses; Hossiries: Schwarze, weiße und gemirte Strümpfe für Herren und Damen; ein splendides Assortiment von Mitts, Handschuhe und Ribbons.

Schawls! Schawls!! Schawls!!!

Ein großes Assortiment Thibet, schwarze und Mode colorirte Seidene: Mous de Lain, Mohair, und Cashmer Schawls von allen Preißen und Qualitäten.

Sie bieten obige Güter 25 Prozent wohlfeiler an, als sie jemals für Baargeld oder Landesprodukten angeboten wurden.

Allentaun, Mai 8. nq4m

Groceries.

Ein großes Assortiment Groceries, als Zuckerhaus, Neu Orleans, Honig Syrup u. Trinidad Molasses; St Croix, Cuba, Muscavada und Neu Orleans Zucker; St. Domingo, Moracabo, Java und Rio Kaffee; alle Arten Thee und Liquöre, Honig, Gewürze, Oele von allen Benennungen, zu verkaufen an den niedersten Preißen an dem Stohr von

Grim und Reninger.

Salz.—Liverpool gemahlenes und feines Salz, in G[...]nen zu verkaufen am Stohr von

Grim und Reninger.

Fische.—Ein großes Assortiment Makarelen von jeder Nummer, Barrel, Halben und Viertel.

Grim und Reninger.

Spiegel.—Ein großes Assortiment aller Arten Spiegel in Rahmen zu verkaufen am Stohr von

Grim und Reninger.

Kohlen! Kohlen!

Ein großer Vorrath Lump, Egg, Ofen u. Nuß Kohlen, zu verkaufen am Stohr von

Grim und Reninger.

Verlangt.—Alle Arten Frucht für welche sie den höchsten Marktpreiß bezahlen werden, entweder an ihrer Mühle oder an der Lecha Basin.

☞ Rufe an am Stohr.

Grim und Reninger.

Neuer Leder Stohr in Allentaun.

Benjamin Landis

Zeigt hiermit einem geehrten Publikum an, daß er einen Leder-Stohr in der Hamilton Straße, dem Courthause gegenüber, eröffnet hat, allwo er ein Assortiment Sohl- und Ober-Leder auf Hand hat, so wie auch Kalbleder, Gäulsleder, Kipleder, Moroccos von verschiedenen Arten, Liningleder von verschiedenen Farben, Schuhgarn, Bootläcets beim Groß oder Dutzend, nebst vielen anderen Art[...] zum Schuh- und Sti[...] machen gebraucht [...] Da er das Schuh- und Stiefel Geschäft [...] selbst betrieben, und sein Stock mit [...] hat, so glaubt [...] Stande zu sein seinen Kunden eine [...] Qualität Leder und Trimmings, und zwar an den niedrigsten Philadelphia Preißen für Baargeld verkaufen zu können.

Allentaun, [...] 8. nq6m

P. [...]yckoff,

Rechtsgelehrter.—(*Attorney at Law.*)

Amtsstube in der Hauptstraße, am Ecke östlich vom Courthause.

☞ Er kann in der deutschen Sprache consultirt werden.

Allentaun, März [...] nq6M

Schindeln.

Beim Unterzeichneten Lumber-Händler ist ein schöner Vorrath Schindeln, von 18 bis 28 Zoll, erhalten worden und sehr billig zu verkaufen. Rufet an in der Board-Yard von

Nathan Drescher.

Allentaun, Mai 8. nq3m

JOB PRINTING,

Of all descriptions will be neatly and promptly executed at this Office.

Neuer Schuhstohr in Allentaun.

William Mast

Zeigt hiermit seinen Freunden u. einem geehrten Publikum an, daß er einen Schuhstohr in der Hamilton Straße, der Stadt Allentaun eröffnet hat, in dem Eckhause vormals Jacob Neuhard's, dicht bei Lightcaps und Bierys Fruchtstohr, allwo er jederzeit alle Arten Stiefeln und Schuhen von allen möglichen Mustern und Qualitäten für Herren, Damen, Knaben, Mädchen und Kinder auf Hand halten und auch auf die kürzeste Bestellung verfertigen wird.

Da er sein Geschäft praktisch versteht und keine ausser von der besten und dauerhaftesten Arbeit, welche die genaueste Probe besteht, aus seiner Hand gehen lassen wird, und äusserst billige Preise eine Empfehlung sein können, so hofft er eines Theils der öffentlichen Kundschaft sich erfreuen zu dürfen, wofür er stets dankbar sein wird.

N. B.—Er hat sich so eingerichtet, daß er alle bei ihm bestellte Arbeit nach Verlangen verfertigen kann, und übrigens jeder Kunde nach Geschmack befriedigen wird.—Rufet bei ihm an.

Allentaun, Mai 1. nq3m

Ober- und Unter-Saucon

Gegenseitige Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Diese schon längst bestehende und des vollkommenen Zutrauens würdige Gesellschaft, welche Sicherheit den Vorzug über alle andere derartige Gesellschaften verdient, indem [...]grundlage derselben [...] gestellt [...] Allen, welche Eigenthum von ihr [...] laßen, bei verhältnißmäßig niederer Einbezahlung völlige Sicherheit vorhanden ist, fährt noch immer fort, in Gemäßheit ihres Freibriefs, Geschäfte zu thun.—Wegen weitern Genauigkeiten und Eigenthums-Versicherung beliebe man sich an irgend einen der nachbenamten Agenten zu wenden.

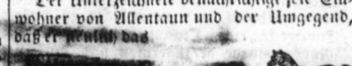
Charles Eckert, Allentaun,
Andrew K. Wittman, O. Saucon,
Philip Person, do.
David Schall, Trexlerstaun,
J. J. Breinig, Breinigsville,
James A. Rice, Bethlehem,
John Beitel, Nazareth,
Samuel Weaver, Weaversville,
Jacob Schweitzer, Hecktown,
Jacob J. Riegel, Lower Saucon,
[...] Himmelwright, Milford,
Benjamin Riegel, Durham,
Lewis Ott, Springfield.

April 24.

Fry's Pferde-Miethsstall

Livery Stable.

Der Unterzeichnete benachrichtigt die Einwohner von Allentaun und der Umgegend, daß er neulich das



Pferdemieths-Geschäft

große Art angefangen hat, hinterhalb der deutschreformirten Kirche in der Stadt Allentaun. Auf die kürzeste Anzeigen—bei Tag oder Nacht—ist er immer bereit und versehen mit einer großen Auswahl

Barrouches, Rockaways, York Wä[...] [...] u. s. w.,

[...] und zweispännige—um allen zu bedienen [...] Kundschaft beehren [...] und geduldig und sicher—seine Fahrzeuge alle neu und auf die beste Weise ein[...], [...] Kunden zu befriedigen—und seine Preise sind gering.

Familien können jederzeit mit [...] Pferden und Kutscher [...]—und auf Ersuchen werden Pferde und Fahrzeuge an irgend einen Ort in der Stadt gebracht.

Er ist im Stande, einem Jeden mit völli[...] zu bedienen, indem seine Pferde [...] nicht übertroffen werden [...]

William Fry.

Allentaun, April 3. nq4m

100,000 Schindeln.

Die Unterschriebenen haben 100,000 Susquehanna 28 Zoll Joint-Schindeln empfangen, welche sie wohlfeil absetzen werden.

Yeger und Weiler.

Neder-Macungie, Mai 1. nq3m

Alle Arten Blanks

sind in dieser Druckerei zu haben.

William Krämer,

Kutschenmacher in Allentaun,

Macht hiermit einem geehrten u. allgemeinen Publikum die Anzeige, daß er das Kutschenmacher Geschäft in allen dessen verschiedenen Zweigen auf eine ausgedehnte Art angefangen hat, an dem alten Standplatze, in der Süd Allenstraße, beinahe gegenüber von Reeß's Hotel, wo früher Joseph Krämer das Geschäft betrieb, woselbst er bereit ist

Barrouches, Omnibusses, Razees, Rockaways, Carryalls, Yorkwägen, Buggies, Sulkies, u. s. w., u. s. w.

zu verfertigen, welche an Schönheit, Dauerhaftigkeit und Billigkeit von keinen andern Kutschenmachern in Pennsylvanien oder andern Plätzen übertroffen werden können.—Er verbraucht kein anderes als trockenes und zu gewissen Jahreszeiten gefälltes Holz; seine Schmiedearbeit ist von der schönsten und niedlichsten—und in Vollkommenheit der Arbeit nehmen seine Fahrzeuge bei weitem den "Schein" von allen in diesem Landtheile verfertigten. Er versteht sein Geschäft durch tüchtige Erfahrung, und da er keine als die vordersten Arbeiter anstellt, und seine Fuhrwerke aus den besten Materiellen verfertigt und keine Wurmlöcher und andere Fehler mit Kitt und Farbe ausfüllen und bedecken wird, um Kunden zu hintergehen, so braucht er sich nicht zu [...], jederzeit für seine Arbeit gut zu stehen. Rufet nur an und besehet seine Arbeit, das urtheilen kostet nichts.

Seine Fuhrwerke macht er nach Verlangen der Kunden, mit eisernen oder hölzernen Achsen. Er ist überhaupt im Stande, einem Jeden nach Geschmack zu dienen, und er ist entschlossen, auf solche Art Geschäfte zu betreiben, daß keiner seiner Kunden unzufrieden zurückkehren wird.

Neue Fuhrwerke wird er für alte austauschen wenn es verlangt wird—und Ausbesserungen an alten Fuhrwerken werden auf die kürzeste Notiz und zu den billigsten Preißen besorgt.

Allentaun, Mai 8. nq4m

T. O. Ginkinger,

Oefen und Blechschmidt in der Stadt Allentaun.

Benachrichtigt ein geehrtes Publikum und seine Freunde überhaupt, das er das obige Geschäft von seinem Vater übernommen hat und an dem alten Stande, in der Hamilton Straße, einige Thüren oberhalb Selfridge und Wilson's Stohr, wie früherhin, auf die ausgedehnteste Weise fortbetreiben wird.—Er hat gegenwärtig eine große Auswahl von Oefen, von den neuesten Mustern, auf Hand, die er so wohlfeil verkaufen wird, als sie sonstwo in der ganzen Gegend gekauft werden können. Auch hält er beständig

Ofenrohr und Trommeln,

und fertiges Blechgeschirr von jeder Art auf Hand, welche Artikel er beim Großen und Kleinen zu verkaufen gesonnen ist.—Desgleichen hält er jederzeit eine große Quantität Rohrblech auf Hand, welches ihn in den Stand setzt, Bestellungen in diesem Fache anzunehmen und pünktlich zu besorgen.

Zur nämlichen Zeit macht er auch dem Publikum bekannt, daß er sich eingerichtet hat um Dächer mit Blech zu decken, für dessen Güte und Dauerhaftigkeit er jederzeit willens ist gut zu stehen, und so wohlfeil machen wird als dies sonstwo geschehen kann.

Als neuer Anfänger hofft er auf die gütige Unterstützung eines geehrten Publikums, die er durch Pünktlichkeit und Güte seiner Arbeit sich würdig zu machen suchen wird.

☞ Der höchste Preiß wird immer von ihm für altes Eisen und [...] für Waaren oder baarem Gelde bezahlt.

Februar 14. nq3M

Ein Lehrjunge

Ein Lehrjunge von gutem moralischen Charakter und fleißig ist, zwischen 15 und 17 Jahren alt, der Lust hat das Blech- und Ofenschmied-Geschäft zu erlernen, wird eine gute Stelle finden, wenn er sich meldet bei

Stephen Burger.

Allentaun, Mai 15.

Doctor Cullen's

Arznei-Mittel gegen Krankheiten der Frauenzimmer.

Diese Medizin spricht für sich selbst, und sollte in jeder Familie angetroffen werden können. Gebrauche sie einmal und du wirst dich für keine bessere umsehen.

Diese Medizin ist zu haben, bei Groß und Keiper, Allentaun, Peter Pomp, Easton, J. B. Lombert, Reading, und Martin Lutz, Harrisburg.

December 1. nq13

Der größte und wohlfeilste Stock goldenen und silbernen Taschen-Uhren

in Philadelphia, im Großen und Kleinen.

Goldne Levers, mit vollen Juwelen, 18 Caret Gehäuse, goldnes Gesicht,	$40 00
Goldne Lepines, mit vollen Juwelen, 18 Caret Gehäuse, goldnes Gesicht,	$25 bis 30 00
Silberne Levers, mit vollen Juwelen,	20 00
Silberne Lepines, mit Juwelen,	13 00
Silberne Quartiers, splendide Qualität,	9 00
Silberne Imitation Quartiers,	5 00
Goldne und silberne Taschenuhren aus zweiter Hand, von allen Preisen, von	$2 bis 25 00
Goldne Pencils,	$1 75 bis 2 00
Goldne Armbänder (Bräcelets) mit Topas und andern Einsetzungen,	3 50
Echte silberne Theelöffel,	4 50
Diamant-gespitzte Goldfedern, mit soliden silbernen Holders, bloß	1 25

Goldene Ketten, Brustnadeln, Fingerringe, Ohrringe, und Juwelenwaaren von jeder Qualität und Benennung, an den niedrigsten Philadelphia und Neu Yorker Preisen; goldne und silberne Lever, Lepines, und Quartier Sackuhren, noch wohlfeiler als die obigen. Ein Ausspruch ist hinreichend um Käufer zu überzeugen, daß dies der Ort ist, gute und wohlfeile Artikel zu bekommen. Alle Güter werden warrantirt das zu sein für was sie verkauft werden. Bestellungen aus dem Lande werden pünktlich besorgt. Altes Gold und Silber wird für baar Geld oder im Austausch für Waaren angenommen. Jede Art Taschenuhren werden reparirt und warrantirt genau Zeit zu halten.

N. B. Ich habe eine splendide goldne Secunden-Taschenuhr, um beim Pferdetrotten &c. die Zeit zu halten. Ebenfalls: vergoldete und galvanisirte Taschenuhr, für Händler, und alle andern in mein Fach gehörige Güter, an Lewis Ladomus' wohlfeilen Uhren- und Juwelier-Handlung, No. 413½ Marktstraße, oberhalb der 11ten, Nordseite, Philadelphia.

Juni 15. nq13

Nachricht.

Der Unterschriebene macht hiermit bekant daß die Stohrbüchern von Uhler und Wagner in der Stadt Allentaun, in seine Hände zum Eintreiben gegeben worden sind. Alle Solche, die sich daher noch schuldig wißen, belieben sobald wie möglich an dem ehemaligen Stand von Uhler und Wagner anzurufen und Richtigkeit zu machen, wo sich die Bücher befinden. Von und nach dem ersten Mai wird kein Holz mehr als Bezahlung für die Buchschulden angenommen.

Jacob R. Wolle.

April 24, nq3m

Amerikanisches Heilmittel.

Thomsons Syrup von Theer- und Holz-Naphta.

Unter allen Mitteln, die in den letzten Jahren gegen Lungenschwindsucht, Erkältung, Husten, Asthma, Bronchitis, Seitenschmerzen und alle Lungen-, Hals- und Brustkrankheiten gebraucht sind, hat sich keines so sicher und bewährt gefunden, als das obige. Es ist wirklich ein unvergleichliches Mittel. Die Heilkraft des Theers, die in Lungenkrankheiten allgemein anerkannt ist, verbindet es mit den Wirkungen der meisten tonischen Vegetabilien, so daß es für die benanten Krankheiten das beste und ein unfehlbares Mittel abgibt.

Vorzügliche Aerzte haben es empfohlen.—Ließt nur das folgende Zeugniß des Doctor Jung, des eminenten Augenarztes.

Philadelphia, den 8ten Januar 1847.

Nachdem ich in meiner Praxis sowohl als in meiner Familie Thomsons zusammengesetzten Syrup von Theer- und Holznaphta gebraucht habe, behaupte ich ohne Zaudern, daß es die beste derartige Medizin ist für Leute, die an Schwindsucht, Husten, Erkältung, Brust- und Halskrankheiten leiden.

Wm Young, M. D.
152 Sprucestraße

Sehr wunderbare Kur. Nach einer Erkältung vor vier Jahren behielt ich einen lästigen Husten. Was ich bei der ununterbrochenen Fortdauer dieses Hustens litt an Schwäche, Brustschmerzen, Nachtschweißen, Athembeschwerden &c., keine Sprache kann es beschreiben. Gelegentlicher Auswurf des Eiters erleichterte meinen Zustand, aber vermehrten meine Furcht, da er blutige Streifen enthielt.

Die Behandlung der Aerzte und ihre als nützlich empfohlenen Mittel blieben ohne Erfolg, so daß ich meinen Fall als unheilbar ansah. Doch angenehme Enttäuschung!—Drei Wochen gebrauchte ich Thomsons zusammengesetzten Syrup, und siehe da! nach einer Flasche verging mein Husten und ich fühlte mich erstärkt; nach weiterem Gebrauche ist, meiner Ueberzeugung nach, mein Uebel gehoben und mit der Wurzel ausgerottet.

R. Kearney, 242 S. 7te Str.

Zu haben bei Angney und Dickson, Nordost-Ecke der 5ten und Spruce, Philad. und bei Groß und Keiper, Allentaun.

Preiß der großen Botteln $1, oder 6 für $5. Hütet Euch vor Nachahmung.

Mai 1[...]. nq13

Es fehlt niemals!

Dr. Cullen's indianisches Kräuter Panacea.

Personen geplagt mit Scrofula, Kings-Evil, Cancer, Erysipelas, alten Wunden, Ulcers, oder irgend eine Krankheit die durch die Unreinigkeit des Bluts entsteht, sollten nicht fehlen Nachstehendes zu lesen.

Leset! Leset! Leset!

Die Unterzeichnete haben Herrn Isaak Brooks, jr., in der Marktstraße, Philadelphia besucht, und geben seine Lage als eine der merkwürdigsten an, die je erhört wurde.

Seine Krankheit war Scrofula, und er hatte denselben schon 12 Jahre gehabt.—Sein Gaumen, Nase, Oberlippe und der Deckel des rechten Auges sind dadurch zerstört worden. Kurz seine Lage ist nicht zu beschreben.

Am 14ten Januar, 1846, begann er Dr. Cullens Panacea zu nehmen, welches die Krankheit in einigen Tagen hemmte, und seit jener Zeit wurde es mit jedem Tage ununterbrochen besser. Neues Fleisch hat die Stelle der Narben eingenommen, und seine Gesundheit ist wieder hergestellt.

Hier folgen die Namen von 42 respektablen Bürger, deren Namen wir aber der Länge nach nicht geben können. Darunter bemerken wir folgende, die ziemlich allgemein in Lecha County bekannt sind: E. W. Carr, No. 440 Nord Vierte Straße, Philadelphia, L. A. Wollenweber, Herausgeber des Philadelphia Democraten, F. P. Sellers, Herausgeber der "Olive Branch" zu Doylestaun, und viele andere Namen, die, wenn man bei den Agenten anruft, gerne und willig gezeigt werden.

Eine Anzahl Certificate von andern Fällen sind ebenfalls bei den Agenten einzusehen.

Nicht ein einziger Versuch wurde noch bisher mit diesem Panacea an obigen Krankheiten gemacht was nicht geholfen hat. Sehr viele Patienten gebrauchen diese Medizin jetzt, und alle sind auf dem Wege der Besserung.

Diese vortreffliche Medizin ist bei folgenden Agenten zu erhalten.

Groß und Keiper, Allentaun.
Peter Pomp, Easton,
J. B. Lombert, Reading,

December 1. nq13

Teppichweberei und Färberei.

Der Unterzeichnete benachrichtiget seine Freunde und das Publikum überhaupt, daß er obige Geschäfte von seinem Bruder Sol. Kuder, in Ober-Macungie, Lecha Co., übernommen und an demselben Stande ausgedehnt fortbetreiben wird. Alle Arten Teppiche und von allen Preißen hält er beständig auf Hand, die an Schönheit und Güte nirgendswo übertroffen werden können.—Desgleichen webt er Teppiche auf Bestellung und an den billigsten Preißen.

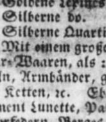
Die Färberei treibt er auch fort und fühlt versichert daß alle seine Farben—wie man sie haben will—an Pracht und Dauer keinen andern in der weiten Umgegend nachstehen.

Da er seine Geschäfte gründlich versteht, und seine Arbeit unter seiner eigenen Aufsicht vollzogen wird, so hofft er recht zahlreichen Zuspruch zu erhalten, wofür er sich stets dankbar zeigen wird.

William M. Kuder.

April 10. nq3m

Wohlfeile Taschenuhren und Juwelen-Waaren.



—Volljuwelirte goldne Levers für $40, warrantirt

Jacob Ladomus,

No. 246 Markt-Straße,

Hat beständig auf Hand ein großes Assortiment goldene und silberne Sackuhren, an folgenden billigen Preisen:

Goldne Levers, mit vollen Juwelen,	$40 0[...]
Silberne do. do.	20 0[...]
Goldene Lepines, mit vollen Juwelen,	30 0[...]
Silberne do.	13 0[...]
Silberne Quartiers,	$[...] und 10 0[...]

Mit einem großen Assortiment von schönen Juwelier-Waaren, als: Ohr- und Fingerringe, Brustnadeln, Armbänder, goldne und silberne Pencils, goldne Ketten, &c. Ebenfalls: Ein vollständiges Assortiment Lunette, Patent und gewöhnliche Uhrengläser, Uhrfedern, Berges, Zifferblätter und Zeiger von [...] der Benennung,—kurzum, eine vollständige Auswahl von Uhrmacher-Handwerksgeschirr und Uhrmaterialien, auf welche er die Aufmerksamkeit der Händler im Lande zu richten wünscht.

Solche, die etwas aus obigem Fache brauchen, werden es zu ihrem Vortheil finden anzusprechen, und untersuchen, ehe sie sonstwo kaufen.

Jacob Ladomus,
No. 246 Markt-Straße,
unterhalb der 8ten, Philad.

Sept. 13. nq[...]

Taylor und seine Generäle

Mit einem vollen Bericht ihrer verschiedenen Schlachten in Meriko—ebenfalls die Geschichte von Meriko und ihren Kriegern, bis zur jetzigen Zeit mit Abbildungen, in der englischen Sprache, wohlfeil zu haben im Buchstohr von

Groß und Keiper.